

# 5. IP-SUISSE Kartoffeln

2019



Name	Vorname	Agrosolution Nr.
Adresse	PLZ	Ort
Telefon / Natel	TVD Nr.	Kt. Betriebsnummer

Status:

- erfüllt
- nicht erfüllt
- nicht kontrolliert
- nicht anwendbar
- vorhanden

<input type="checkbox"/> Beanstandung	
<input type="checkbox"/> Verwarnung	
<input type="checkbox"/> Ausschluss	

**Werden auf einer Parzelle mehrere Sorten angebaut, so sind die Flächen der jeweiligen Kartoffelsorte einzeln aufzunehmen. Die zutreffende Variante Unkrautregulierung / Krautbeseitigung ist anzukreuzen**

Parzelle:	Sorte:	Fläche in Aren	A: Herbizidlose Unkrautregulierung	B: Nichtchemische Krautbeseitigung	C: Herbizidlose Unkrautregulierung und nichtchemische Krautbeseitigung
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					

## 1.2 Grundanforderungen

1.2.1	Der Betrieb erfüllt die ÖLN-Anforderungen (Mängel über Toleranz notieren)	<input type="checkbox"/>
-------	---	--------------------------

## 5. Anforderungen für IP-SUISSE Kartoffeln

5.1	Die gesamte Fläche (alle Parzellen) einer Sorte müssen nach IP-SUISSE Labelanforderungen angebaut sein  (Ausnahme: Saatgut und/oder Frühkartoffeln unter Folie)	<input type="checkbox"/>	<b><u>Nur ausfüllen bei Ausnahmen „nicht Labelkartoffeln“</u></b> Sorten: ..... Saatkart. und/oder Frühkart. unter Folie: ..... Aren Bei chemischer Krautvernichtung (nicht Labelkartoffel), welches Mittel: .....					
5.2	Anbaupause (Kartoffeln auf der gleichen Parzelle nur alle 4 Jahre)	<input type="checkbox"/>	Parzelle:	1	2	3	4	5
			Letztes Kartoffeljahr					
5.3	Die Stickstoffdüngung ist aufgrund einer der 3 folgenden Methoden berechnet und durchgeführt worden: - Schätzmethode SHL / FA / IP-SUISSE - Analyse N-min durch offizielle Labors - Analyse N-Test durch Analytiker (gemäss Liste)	<input type="checkbox"/>						
5.4	Die Analyseresultate (Belege) der Stickstoffdüngung sind vorhanden  (Düngung gemäss Analyse-Methode: Die Höchstwerte dürfen nicht überschritten werden)	<input type="checkbox"/>						
5.5	Es werden keine kupferhaltigen Fungizide eingesetzt	<input type="checkbox"/>						
5.6	Es werden nur nützlingsschonende Insektizide eingesetzt, keine Blattlausmittel und kein Ephosin gegen Drahtwürmer (siehe IP-SUISSE Pflanzenschutzmittelliste)	<input type="checkbox"/>						
5.7	Richtige Kennzeichnung und Trennung von der übrigen Ware	<input type="checkbox"/>						

